

7. Februar 2006

Theater, Musical, Literatur und mehr

Vom Jour Fixe mit Ivo Kazar bis zu Valentin am Valentinstag

Das Unabhängige Literaturhaus NÖ (ULNOE) in Krems/Stein lädt morgen, Mittwoch, 8. Februar, zum Jour Fixe mit Ivo Kazar: Der 1963 in Sofia geborene Autor, mit „The Sickie Monster“ aus dem Jahr 2002 Verfasser des ersten bulgarischen Horrorthrillers, ist derzeit Stipendiatsgast im Atelier des ULNOE. Nähere Informationen beim ULNOE unter 02732/728 84, e-mail ulnoe@ulnoe.at und www.ulnoe.at.

Im Stadttheater Mödling feiert am Donnerstag, 9. Februar, um 19.30 Uhr das Stück „De Sade – von den Wonnen der Ausschweifung und vom Ungemach der Freiheit“ Premiere. Regie bei dieser Soiree über die Gewalt der Worte von und mit dem Marquis de Sade führt Bruno Max. Folgetermine: 10., 11., 14. sowie 16. bis 18. Februar jeweils um 19.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Stadttheater Mödling unter 02236/429 99, e-mail www.stadttheatermoedling.at und www.theaterzumfuerchten.at.

In der „babü“ in Wolkersdorf stehen am Donnerstag, 9. Februar, um 20.30 Uhr Weinviertler Mundartgedichte mit Gottfried Seely auf dem Programm. Unter dem Titel „Ins Land einilosen“ rezitiert der Wolkersdorfer Versicherungsdirektor dabei Texte von Adolf Jagenteufel, Josef Weiland, Johanna Lebeda u. a. Der Eintritt ist frei, nähere Informationen in der „babü“ unter 02245/83 37 42, e-mail babue.wolkersdorf@gmx.at und www.babue.com.

Im Stadttheater Baden findet am Samstag, 11. Februar, um 19.30 Uhr die Premiere von Andrew Lloyd Webbers Musical „Evita“ statt (Inszenierung: Robert Herzl; musikalische Leitung: Franz Josef Breznik). Folgetermine sind der 11., 12., 17., 23. und 24. Februar sowie der 4., 5., 11., 12., 16., 18., 19., 24., 25. und 26. März. Von Dienstag, 14., bis Donnerstag, 16. Februar, ist im Stadttheater jeweils um 19.30 Uhr als Produktion der Komödienspiele Porcia „Indien“ von Alfred Dorfer und Josef Hader zu sehen (Inszenierung: Peter Pikl). Nähere Informationen und Karten beim Stadttheater Baden unter 02252/485 47, e-mail ticket@stadttheater-baden.at und www.stadttheater-baden.at.

Ebenfalls in Baden, im Theater am Steg, zeigt die Laientheatergruppe Enzesfeld-Lindabrunn der Vereinigten Bühnen des Triestingtales am Sonntag, 12. Februar, um 19 Uhr „Large Mother“, eine Verwechslungskomödie von Wolfgang Bräutigam. Nähere Informationen und Karten beim Frauenbad Baden unter 02252/868 00-522.

Schließlich bringt das TAM, Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, auch heuer wieder zum Valentinstag Szenen von Karl Valentin; neu im Repertoire sind dabei Texte wie „Radlerpech“, „Der Wilddieb“, „Teppichklopfen“, „Geräusche“, „Buchbinder Wanninger“

NK Presseinformation

u. a. (Regie: Ewald Polacek). Gespielt wird am Dienstag, 14., und Donnerstag, 16. Februar, jeweils um 20 Uhr sowie am Sonntag, 19. Februar, um 17 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und www.tam.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at